

Antrag Nr. 23-F-63-0147

Grüne, SPD, Linke, Volt

Betreff:

Einführung des Prinzips "Open per Default" für städtische Daten
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 07.11.2023 -

Antragstext:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1) das Prinzip "Open per Default" für die Bereitstellung von Daten dezernats- und ämterübergreifend einzuführen. Hierbei werden alle städtischen Ämter und, falls möglich, die städtischen Beteiligungen und Eigenbetriebe sowie externe Dienstleister dazu verpflichtet, ihre anonymisierten und nicht personenbezogenen (Roh-)daten grundsätzlich für die Nutzung und Analyse anderen Ämtern und Referaten zur Verfügung zu stellen.
- 2) für die Umsetzung des Prinzips "Open per Default" in der Stadtverwaltung eine dezernats- und ämterübergreifende Projektgruppe unter der Leitung von Dezernat VII für offene Datensätze und Dezernat II für interne Datensätze einzurichten.
- 3) zur Sicherstellung der Datenschutzbestimmungen die Projektgruppe dazu zu verpflichten, eng mit dem städtischen Datenschutzbeauftragten zusammenzuarbeiten. Es ist sicherzustellen, dass alle Daten gemäß den geltenden Datenschutzrichtlinien und Gesetzen behandelt werden.
- 4) dem Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit zur Sitzung am 02. Juli 2024 einen Bericht über den aktuellen Stand der Projektgruppenarbeit sowie über die Umsetzung der ab dem 9. Juni 2024 gültigen "Durchführungsverordnung zur Festlegung hochwertiger Datensätze" der Europäischen Union vorzulegen.

Antrag Nr. 23-F-63-0147
Grüne, SPD, Linke, Volt

Wiesbaden, 16.11.2023

Gesine Bonnet/Felix Kisseler
Fraktionsvorsitzende, B90/Grüne

Felix Kisseler
Fraktionsgeschäftsführer, B90/Grüne

Silas Gottwald
Fraktionsvorsitzender, SPD

Silas Gottwald
Fraktionsgeschäftsführer, SPD

Hartmut Bohrer
Fachsprecher, Fraktion DIE LINKE.

Jasper Klos
Fraktionsreferent, Fraktion DIE LINKE.

Achim Sprengard
Fachsprecher, Volt

Sascha Kolhey
Fraktionsgeschäftsführer, Volt